



## Gebäudehülle

# Wohnqualität in der Flughafenregion

Mit dem Förderprogramm «Wohnqualität Flughafenregion» unterstützt der Kanton Zürich Eigentümer von Wohnbauten, die eine energetische Modernisierung mit einem hochwertigen Schallschutz kombinieren. Steigern Sie Ihre Wohnqualität, und profitieren Sie jetzt von einer zielführenden Energieberatung und von Fördergeldern.



### Was gefördert wird

Das Förderprogramm bietet für die betroffenen Hauseigentümer einerseits eine professionelle Schallschutz- und Energieberatung. Mit Förderbeiträgen für Gebäude-Modernisierungen werden schallschutztechnische Massnahmen gefördert, wenn gleichzeitig eine energetische Modernisierung nach den Regeln von «Das Gebäudeprogramm» erfolgt. Die Förderbeiträge werden auf allenfalls vorhandenen Massnahmen im Rahmen des Schallschutzprogramms («Programm 2010») des Flughafens Zürich abgestimmt.

Das Förderprogramm «Wohnqualität

Flughafenregion» unterstützt zudem den Ersatz bestehender Wohnliegenschaften durch Neubauten, wenn diese mindestens die MINERGIE®-Anforderungen für Neubauten erfüllen und entsprechend zertifiziert sind.

Das Förderprogramm kommt in den Gebieten zur Anwendung, in denen der Betrieb des Flughafens Zürich zu einer Lärmbelastung über dem Immissionsgrenzwert führt. Massgebend ist das im kantonalen Richtplan vorgesehene Gebiet.

### Schallschutz/Energieberatung



Akkreditierte Fachleute analysieren den schalltechnischen und energetischen Zustand des Gebäudes und leiten daraus Massnahmen-Empfehlungen ab. Grundlage bildet das in der ganzen Schweiz etablierte Beratungsinstrument GEAk®Plus (Gebäudeenergieausweis der Kantone). Das Ergebnis der Beratung wird in einem Bericht festgehalten. Er zeigt auf, mit welchen Massnahmen Sie Ihre Wohnliegenschaft so sanieren können, dass diese bezüglich Wärmedämmung, Haustechnik und Schallschutz einem modernen Stand entspricht. Der Bericht enthält auch erste, grobe Kostenschätzungen.

Auf Wunsch begleitet der Berater oder die Beraterin mit einem bestimmten Zeitbudget auch die Ausarbeitung eines konkreten Sanierungskonzepts, die Projektierung und die Bauphase.

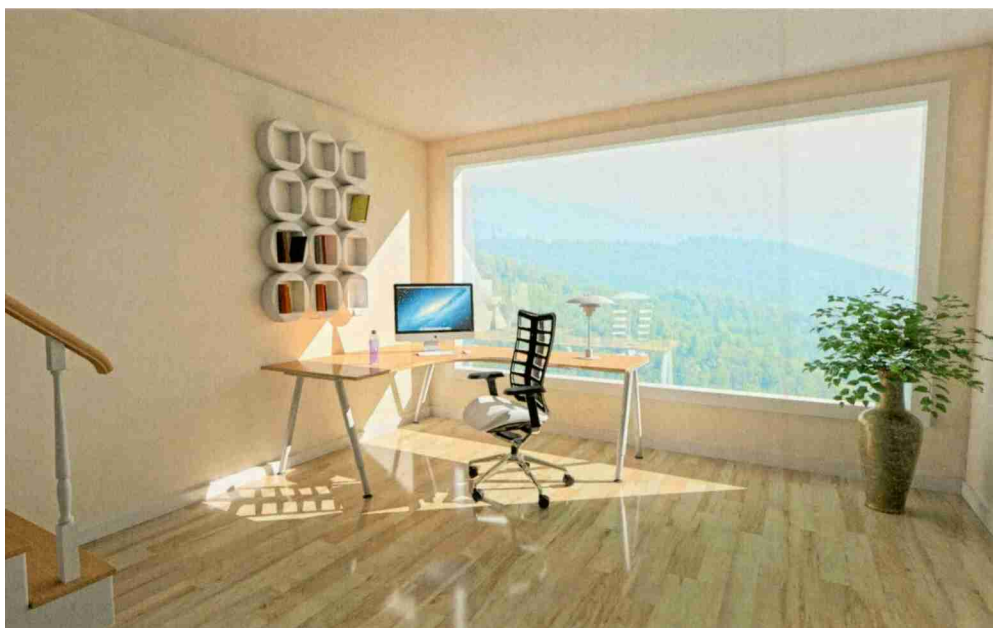
### Förderbeiträge Ersatzneubau

Bei Neubauten sind allgemein die erhöhten Schallschutzanforderungen nach

der SIA-Norm 181 des Schweizerischen Ingenieur- und Architekten-Vereins zu beachten. Der MINERGIE®-Standard setzt den Einbau einer Lüftungsanlage voraus, die einen ganzjährig kontrollierbaren Luftwechsel ermöglicht. Neubauten, welche die SIA-Norm und den MINERGIE®- oder gar den MINERGIE®-P-Standard erfüllen, entsprechen der Zielvorstellung eines hochwertigen Schallschutzes am besten.

Die Beiträge des Förderprogramms «Wohnqualität Flughafenregion» bei Ersatzneubauten betragen

- CHF 10 000.- pro ersetzte Wohneinheit, unter der Voraussetzung, dass das neue Gebäude MINERGIE®-zertifiziert ist.
- Der Förderbeitrag wird verdoppelt, wenn das Bauvorhaben im Rahmen besonderer raumplanerischer Massnahmen, insbesondere eines Gestaltungsplans, verwirklicht wird und Verbesserungen für die Aussenräume und das umgebende Quartier erzielt werden.





- In Gebieten, in denen der Betrieb des Flughafens Zürich zu einer Lärmbelastung über dem Alarmwert führt, wird der Grundbeitrag um 50 Prozent erhöht.

### **Förderbeiträge Gebäudesanierung**

Sanierungen im Zuge des «Programms 2010» des Flughafens Zürich  
Das Schallschutzprogramm des Flughafens Zürich («Programm 2010») setzt die Sanierungsvorschriften der Lärmschutz-Verordnung des Bundes um. Es knüpft an die Überschreitung des Immissionsgrenzwertes an. Es

umfasst im Wesentlichen den Einbau von Schallschutzfenstern und bei Bedarf die Sanierung von Rollladenkästen.

Das Programm «Wohnqualität Flughafenregion» fördert schallschutztechnische und wärmetechnische Sanierungsmassnahmen, die im Zuge des «Programms 2010» zusätzlich an der Gebäudehülle und bei der Lüftung vorgenommen werden. Bedingung für die Ausrichtung von Förderbeiträgen ist, dass die sanierten Bauteile gleichzeitig wärme- und schallschutztechnisch verbessert werden.



### *Sanierungen unabhängig vom «Programm 2010»*

Das Förderprogramm «Wohnqualität Flughafenregion» des Kantons fördert zu den gleichen Bedingungen auch Sanierungsmassnahmen, die unabhängig vom Schallschutzprogramm des Flughafens vorgenommen werden. Weil in diesem Fall der Ersatz der Fenster der lärmempfindlichen Räume auf Kosten des Flughafens entfällt, leistet das Förderprogramm «Wohnqualität Flughafenregion» hier Beiträge an den Einbau schallisolierter Fenster.

Die Beiträge des Förderprogramms «Wohnqualität Flughafenregion» bei Sanierungen betragen im Regelfall maximal Fr. 10 000.– pro Wohneinheit. ▼